



JULES HOWARD

GOSIA HERBA

RESPEKT FÜRS INSEKT



WIR RÄUMEN AUF, FÜTTERN UND VERSORGEN EUCH!



BELTZ
& Gelberg



Für Jay. – J.H.

Für Ula und Ryś. – G.H.



Dieses Buch ist erhältlich als:
ISBN 978-3-407-75950-4 Print

© 2025 Beltz & Gelberg
in der Verlagsgruppe Beltz · Weinheim Basel

Werderstraße 10, 69469 Weinheim

Die Verlagsgruppe Beltz behält sich die Nutzung ihrer Inhalte für Text und Data

Mining im Sinne von § 44b UrhG ausdrücklich vor.

Alle deutschsprachigen Rechte vorbehalten

Originaltitel: *Respect for the Insect. Meet the Bugs who clean, tend,
and feed the World*

First published in 2024 by Wide Eyed Editions

An Imprint of the Quarto Group

Text © Jules Howard.

Illustration © 2024 Gosia Herba

Übersetzung: Jorunn Wissmann

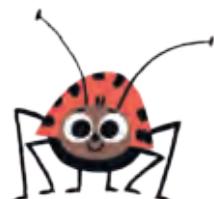
Satz: Lena Heinrich

All Rights reserved

Printed in China

1 2 3 4 5 29 28 27 26 25

Weitere Informationen zu unseren Autor:innen und Titeln
finden Sie unter: www.beltz.de



INHALT

- 6–7 EINFÜHRUNG
- 8–9 WAS IST EIN INSEKT?
- 10–11 KAPITEL 1: DAS GROSSE AUFRÄUMEN
- 12–13 DUNGFRESSER: Dung- und Mistkäfer
- 14–15 MÜLLSCHLUCKER: Schwarze Soldatenfliege
- 16–17 MÜCKENKÄFER: Königslibelle
- 18–19 SKELETTIERER: Speckkäfer
- 20–21 FELLVERTILGER: Kleidermotte
- 22–23 EINE WELT DER INSEKTEN
- 24–25 KAPITEL 2: WELTERNÄHRER
- 26–27 HONIGMACHER: Honigbiene
- 28–29 KAKAOMACHER: Gnitze
- 30–31 LACKFABRIKANTEN: Lackschildlaus
- 32–33 FEIGENFREUNDE: Feigenwespe
- 34–35 BONBONMACHER: Blattfloh
- 36–37 EINZIGARTIGE ENTWICKLUNG
- 38–39 KAPITEL 3: HELFER IM ÖKOSYSTEM
- 40–41 WASSERWESEN: Stein-, Köcher- und Eintagsfliege
- 42–43 BAUMEISTER: Termiten

- 
- 44–45 FLEISSIGE FARMER: Ameise
46–47 GUTE JÄGER: Gewöhnliche Wespe
48–49 BETTENBAUER: Wicklerraupe
- 50–51 DIE CHAMPIONS
- 52–53 KAPITEL 4: KLEINE LEHRMEISTER
54–55 FORSCHUNGSGENIES: Taufliege
56–57 LEBENSKÜNSTLER: Monarchfalter
58–59 SCHÄDLINGSBEKÄMPFER: Parasitische Wespe
60–61 PLASTIKPROBLEMLÖSER: Wachsmottenraupe
62–63 GEFRIERSCHÜTZER: Rückenschwimmer
- 64–65 INSEKTEN-WEISHEITEN
- 66–67 KAPITEL 5: IDEENGEBER
68–69 SCHREIBKÜNSTLER: Gallwespe
70–71 TRENDSETTER: Seidenraupe
72–73 FARBgeber: Cochenilleschildlaus
74–75 GLÜCKSBRINGER: Dungfresser
- 76–77 LASST UNS FREUNDE SEIN!
- 78–79 WAS FINDET SICH WO?
80 GLOSSAR

EINFÜHRUNG



Wie es scheint, mögen einige von euch keine Insekten. Wir haben gehört, dass manche Menschen uns einfach erschlagen, und andere kreischen vor Angst, wenn sie uns sehen. Nun, in diesem Buch erfahrt ihr, warum ihr euch freuen könnt, dass es uns gibt! Ich und meine Insektenfreunde haben uns zusammengetan und alle Gründe dafür aufgeschrieben, warum ...

WIR MEHR RESPEKT VERDIENEN!



**RESPEKT
FÜRS
INSEKT!**



INSEKTEN SIND TOLL! Wir halten den Boden gesund. Wir begraben eure Toten. Wir halten Flüsse sauber. Wir beseitigen euren Abfall und **GANZ VIEL** von der Sch..., äh, dem Kot, der so herumliegt. Wir sind die sechsbeinigen Hausmeister der Welt!



**WIR BRAUCHEN
INSEKTEN!**



Unsere Gehirne sind zwar klein, aber wir sind ziemlich schlau. Wir sehen die Welt auf eine Weise, die ihr Menschen euch kaum vorstellen könnt. Wir sehen zum Beispiel verdeckte Blütenfarben und nehmen feine Düfte über große Entfernungen mit unseren Fühlern, den Antennen, wahr.

KÄFER

Es gibt mehr als eine Million Insektenarten. Sie leben fast überall, von den tiefsten Seen bis zu den höchsten Berggipfeln. Es waren sogar schon Insekten im Weltraum! Und Tausende von Insektenarten kennt ihr noch gar nicht, weil sie noch nicht entdeckt wurden.

I ❤ BIENEN

MEHR
RESPEKT!

Blättert also um und erfahrt mehr über uns Insekten und warum Menschen uns brauchen. Wenn ihr wisst, was wir alles tun, versteht ihr auch, warum wir mehr Aufmerksamkeit verdienen!

WAS IST EIN INSEKT?



FLÜGEL

ANTENNEN

HINTERBEINE

VORDERBEINE

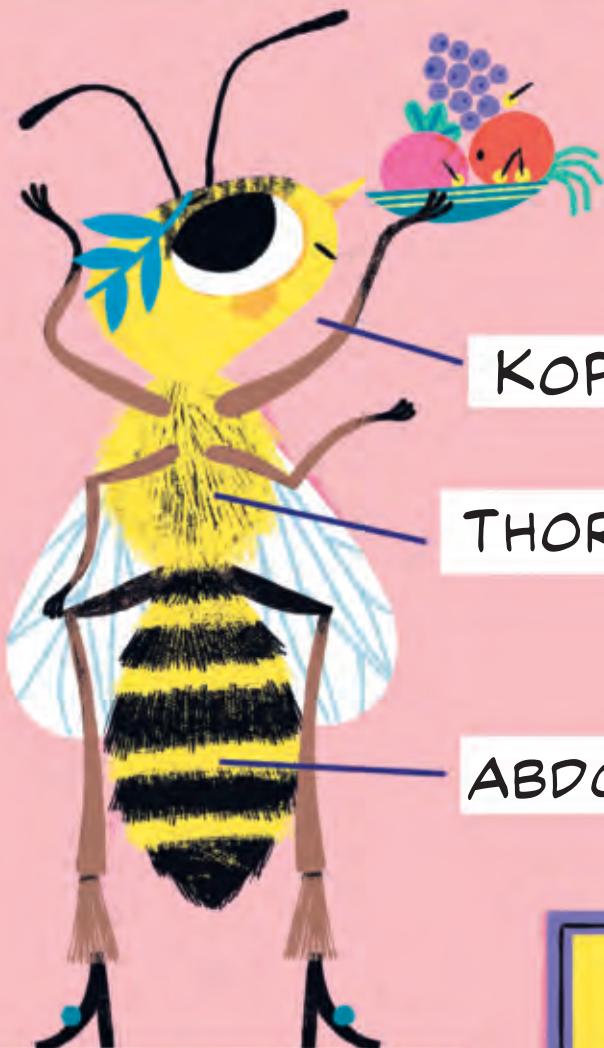
MITTELBEINE

Wir Insekten lebten schon lange vor den Menschen auf der Erde, sogar vor den Dinosauriern – vor **400 MILLIONEN JAHREN!** Damals gab es noch nicht viele Lebewesen an Land. Seither haben wir uns kaum verändert. Wir alle haben sechs Beine, einen dreiteiligen Körper und die schönsten Augen, die es gibt. Die meisten von uns haben auch Flügel.



Alle Insekten haben **DREI BEINPAARE**. Die benutzen wir vor allem, um herumzulaufen, doch bei manchen haben sie andere Aufgaben. Wasserinsekten nutzen ihre Beine als Paddel, Gottesanbeterinnen fangen mit ihren Vorderbeinen ihre Beute und halten sie fest.

Insekten haben ein gepanzertes Außenskelett, das **EXOSKELETT**. Unser Körper ist dreigeteilt. Am Kopf sitzen die Augen, Antennen (Fühler) und die Mundöffnung. Am Thorax (Brust) sitzen unsere Beine, und im Abdomen (Hinterleib) verdauen wir Nahrung und bilden unsere Eier.



Die meisten Insekten haben **FLÜGEL** (oder winzige Reste davon). Fast alle haben zwei Flügelpaare. Es gibt ganz unterschiedliche Flügelformen. Käfer haben zum Beispiel ein empfindliches Flügelpaar zum Fliegen und darüber zwei harte, schützende Deckflügel, die Elytren.



Unsere **FACETTENAUGEN** sind wie Kristalle. Jedes besteht aus zahllosen winzigen Einzelaugen, die in verschiedene Richtungen blicken. Wir haben also eine Rundumsicht! Viele Insekten haben außerdem Punktaugen oben auf dem Kopf, die Ocellen.

LASST UNS FREUNDE SEIN!

Wir Insekten sind Überlebenskünstler. Wir überstanden Überschwemmungen, Dürren, Erdbeben und Eiszeiten. Wir überlebten sogar den Asteroideneinschlag, der die Dinosaurier ausrottete. Aber dann änderte sich alles.

ALS IHR MENSCHEN IMMER MEHR WURDET, SCHRUMPFEN UNSERE LEBENSRÄUME.

Ihr braucht immer mehr Nahrung, doch viele Mittel zum Schutz eurer Nutzpflanzen sind für uns tödlich. Heute sind wir in Not und brauchen Hilfe von euch.

In Teilen Europas ist die Zahl der Insekten innerhalb von 20 Jahren auf weniger als die Hälfte zurückgegangen. Die meisten Fachleute sind sich einig, dass die Hälfte aller Insektenarten langsam verschwindet. Darum möchte ich euch um einen Gefallen bitten. Da ihr ja jetzt wisst, wie toll und klug wir sind: Könntet ihr da auch den anderen Menschen erzählen, wie wichtig wir sind?